



Über uns

▼ Text dieser Seite in einfacher Sprache

Ein Ort für Entwicklung, Beziehung und neue Perspektiven

Unsere Schule

Unsere Schule auf der Höchi bei Hirzel ist eine Sonderschule für Kinder in der Primarstufe. Die Kinder brauchen besondere Unterstützung beim Lernen, im Verhalten oder in der sozial-emotionalen Entwicklung.

Unsere Schule ist staatlich anerkannt.
Sie gehört zur Volksschule im Kanton Zürich.
Die Schulbehörde Horgen ist zuständig.
Das Volksschulamt hat die Aufsicht.

Zielgruppe

Unsere Schule ist für Kinder mit durchschnittlichen sprachlichen und kognitiven Fähigkeiten. Diese Kinder brauchen im Schulalltag und im sozialen Miteinander besondere Unterstützung.

Viele von ihnen haben in der Regelschule Überforderung erlebt. Sie haben sich ausgegrenzt gefühlt. Sie haben oft Konflikte gehabt.

Bei uns finden sie einen geschützten Raum.
Hier können sie neue Lern- und Beziehungserfahrungen machen.

Ihr Förderbedarf liegt oft im Bereich:

- Selbstkompetenz
 - Sozialkompetenz
 - Sachkompetenz
-

Unterricht

Der Unterricht folgt dem Lehrplan 21 des Kantons Zürich.
Er wird an die individuellen Bedürfnisse der Kinder angepasst.
In gewissen Fällen ist eine teilweise Lernzielbefreiung möglich.

Ziel ist es, die Kinder so zu fördern, wie es ihren Fähigkeiten entspricht.
Wenn es passt, bereiten wir sie auf eine Rückkehr in die Regelschule vor.

Pädagogisches Verständnis

Unsere Schule ist ein Ort zum Leben und Lernen in Kleingruppen.
Lernen findet bei uns im Schulzimmer und draussen statt.

Wichtig sind uns:

- Persönlichkeitsentwicklung
- Beziehungsfähigkeit
- Selbstvertrauen

Wir sehen Lernen ganzheitlich:

Wissen und Lebenserfahrung gehören zusammen.

Die Kinder übernehmen Verantwortung – für sich selbst und für andere.

Sie erleben: Ich kann etwas verändern. Entwicklung ist möglich.

Sozialpädagogik als Teil des Alltags

Während der Schulzeit begleiten wir die Kinder auch sozialpädagogisch.

Diese Arbeit ist eng abgestimmt mit:

- dem Schulteam
- den Eltern
- der Förderplanung des Kindes

Sozialpädagogik ist ein fester Teil unseres Konzepts.

Sie zeigt sich z. B. bei:

- betreuten Pausen
 - Projektarbeiten
 - Naturtagen
 - dem Mittagstisch
 - Übergängen im Alltag
-

Zusammenarbeit und Reintegration

Unsere Arbeit lebt von der Zusammenarbeit mit:

- den Eltern
- den Herkunftsschulen
- Fachpersonen
- der Schulgemeinde Horgen

Wichtig sind uns:

- offene Kommunikation
- regelmässige Gespräche
- gemeinsame Entscheidungen

Eine Rückkehr in die Regelschule ist möglich.

Sie wird von Anfang an mitgedacht, gut vorbereitet und im engen Austausch geplant.

Ein Ort für Entwicklung, Beziehung und neue Perspektiven

Unsere Sonderschule auf der Höchi oberhalb von Hirzel ist eine staatlich anerkannte Tagesschule für Kinder der Primarstufe mit besonderem Förderbedarf in den Bereichen Verhalten und Lernen sowie in der sozial-emotionalen Entwicklung. Sie ist Teil der Volksschule des Kantons Zürich, wird von der Schulbehörde Horgen getragen und steht unter der Aufsicht des Volksschulamts.

Zielgruppe

Wir begleiten Kinder mit durchschnittlichen kognitiven und sprachlichen Fähigkeiten, die im schulischen und sozialen Alltag auf besondere Unterstützung angewiesen sind. Ihr Förderbedarf liegt meist in den Bereichen Selbst-, Sozial- oder Sachkompetenz. Viele dieser Kinder erleben im Regelsetting Überforderung, Ausgrenzung oder wiederkehrende Konflikte. Bei uns finden sie einen geschützten Raum, um neue Lern- und Beziehungserfahrungen zu machen.

Der Unterricht orientiert sich am Lehrplan 21 des Kantons Zürich und wird individuell an die Bedürfnisse der Kinder angepasst. In bestimmten Fällen ist eine teilweise Lernzielbefreiung möglich. Ziel ist es, die Kinder entsprechend ihren Fähigkeiten zu fördern und – wenn es ihrem Profil entspricht – auf eine Reintegration in die Regelschule vorzubereiten.

Pädagogisches Verständnis

Unsere Schule versteht sich als Lebens- und Lernraum in Kleingruppen. Lernen geschieht bei uns nicht nur im Schulzimmer, sondern auch draussen in der Natur, im Tun, im Dialog und im gemeinsamen Alltag. Neben der schulischen Förderung stehen die Persönlichkeitsentwicklung, Beziehungsfähigkeit und das Selbstvertrauen der Kinder im Zentrum.

Wir setzen auf ein ganzheitliches pädagogisches Verständnis, das Wissen mit Lebenserfahrung verbindet. Die Kinder übernehmen altersgemäss Verantwortung für sich selbst und die Gemeinschaft. Sie erleben sich als wirksam und entdecken, dass Entwicklung möglich ist.

Sozialpädagogik als Teil des Alltags

Während unserer Öffnungszeiten bieten wir sozialpädagogische Begleitung im Schulalltag an. Die sozialpädagogische Arbeit ist eng mit dem Schulteam und den Erziehungsberechtigten abgestimmt und orientiert sich an der Förderplanung des Kindes.

Sozialpädagogik ist nicht ein Zusatzangebot, sondern ein integraler Bestandteil unseres Konzepts. Sie zeigt sich in betreuten Pausen, Projektarbeiten, Naturtagen, dem Mittagstisch oder in bewusst gestalteten

Übergängen im Alltag.

Zusammenarbeit und Reintegration

Unsere Arbeit lebt von der Zusammenarbeit mit den Eltern, den Herkunftsschulen, mit Fachpersonen und mit der Schulgemeinde Horgen. Eine transparente Kommunikation, regelmässige Standortgespräche und gemeinsam getragene Entscheidungen sind für uns zentral.

Die Reintegration in eine Regelklasse ist ein mögliches Ziel – und wird von Anfang an mitgedacht. Sie erfolgt individuell, gut vorbereitet und im engen Austausch mit allen Beteiligten.

▼ Hier finden Sie uns



